

VORTRAG

# HILFE FÜR

MIT DEM ARZT DR. MICHAEL WILK



Der Arzt und Anarchist Dr. Michael Wilk war seit Ende 2014 mehrmals im umkämpften Nordsyrien (Rojava) und leistete dort medizinische Hilfe. Er berichtet auch über die basisdemokratische Selbstverwaltung in Rojava.

**FR // 22.1.2016**  
**19.30 // FORUM**

CAFÉ // IM JUGENDKULTURZENTRUM  
NECKARPROMENADE 46 // MANNHEIM  
VERANSTALTET VON //  
ANARCHISTISCHE GRUPPE MANNHEIM  
INFO // [WWW.ANARCHIE-MANNHEIM.DE](http://WWW.ANARCHIE-MANNHEIM.DE)

VORTRAG // MIT DEM ARZT DR. MICHAEL WILK

# HILFE FÜR ROJAVA

Der Arzt und Anarchist Dr. Michael Wilk war seit Ende 2014 mehrmals im umkämpften Nordsyrien (Rojava) und leistete dort medizinische Hilfe. Er berichtet auch über die basisdemokratische Selbstverwaltung in Rojava.

Das Gesundheitssystem in der nordsyrische Region Rojava (Westkurdistan) war schon während des Assad-Regimes generell unterversorgt. Durch den Bürgerkrieg verlor die Regierung schrittweise die Macht und wurde 2012 von der Bevölkerung vertrieben. Stattdessen wurde eine basisdemokratische Selbstverwaltung in der Region aufgebaut. Ein kostenfreies Medizinsystem wurde eingerichtet. Medizinische Versorgung wird unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht oder Einkommen gewährt. Nach denselben basisdemokratischen Grundsätzen sind alle gesellschaftlichen Strukturen Rojavas organisiert. Frauen stellen eigene Komitees und sind mit 40 Prozent Quotierung auf allen sozialen Ebenen beteiligt.

Doch der Bürgerkrieg, die Verteidigung gegen den Terror des Islamischen Staates (IS) und das Embargo gegen die Region Rojava stellen das basisdemokratische Gesundheitssystem vor fast unlösbare Aufgaben. Neben der Regelversorgung erfordern die Angriffe des IS die Versorgung von zahlreichen verwundenen Kämpfer\*innen und Flüchtlinge. Zu wenige Ärzt\*innen versorgen rund 2,5 Millionen Menschen mit dem Nötigsten. Viele medizinische Fachgebiete sind nicht mehr vertreten. Ein großer Teil der ärztlichen Gerätschaften und Krankenhäuser ist unbrauchbar. Medikamente müssen geschmuggelt oder teuer im Ausland besorgt werden. Die Versorgung mit Medikamenten und Verbrauchsmaterialien ist dringend auf Spenden angewiesen.

**UNTERSTÜTZT DIE BASISDEMOKRATISCHE  
SELBSTVERWALTUNG IN ROJAVA!**

Leseempfehlung:

**Ismail Küpeli (Hg.): Kampf um Kobanê, Kampf um die Zukunft des Nahen Ostens,**  
Edition Assemblage, 168 Seiten, 12.80 Euro, ISBN 978-3-942885-89-8.

ANARCHISTISCHE GRUPPE MANNHEIM // [WWW.ANARCHIE-MANNHEIM.DE](http://WWW.ANARCHIE-MANNHEIM.DE)

# ROJAVA